

**ÉRETTSÉGI VIZSGA • 2006. október 30.**

**NÉMET NYELV**  
**KÖZÉPSZINTŰ**  
**ÍRÁSBELI VIZSGA**

**2006. október 30. 8:00**

**I. Olvasott szöveg értése**

Időtartam: 60 perc

Pótlapok száma	
Tisztázati	
Piszkozati	

**OKTATÁSI ÉS KULTURÁLIS**  
**MINISZTERIUM**

---

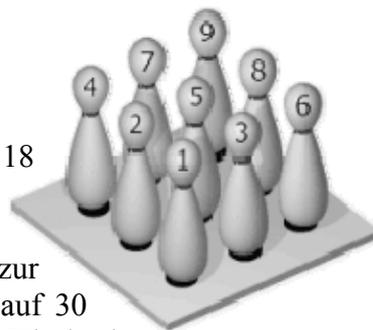
## Fontos tudnivalók

Tisztelt Vizsgáló!

- Az írásbeli vizsga során négy különböző feladatsort kell megoldania. A borítólapon megadott idő leteltével a füzeteket összeszedik.
- Az *Olvasott szöveg értése*, a *Nyelvhelyesség* és a *Hallott szöveg értése* feladatlapokhoz semmilyen segédeszköz nem használható. Az *Íráskészség* részhez bármilyen nyomtatott szótár használható.
- Egy füzetben belül a feladatok megoldási sorrendje tetszőleges.
- Az egyes feladatokra a feltüntetett pontszámnál több nem kapható.
- A feladatok megoldásához használjon tollat, és írjon olvashatóan!
- Ha megoldását javítani akarja, akkor egyértelműen húzza át a nem érvényes változatot, és olvashatóan írja mellé vagy fölé a jót! Akkor is javíthatja a megoldását, ha a feladatban ikszelnie vagy aláhúznia kell, de egyértelműen jelölje az Ön szerint jó megoldást!
- A szürke mezőre semmit se írjon, mert az a javító tanár számára van fenntartva!

- 1. Sie sind Gastschüler in Deutschland und suchen ein Programm für das Wochenende. Sie lesen in der Zeitung das folgende Programmangebot. Notieren Sie die wichtigsten Informationen in Stichworten. (0) ist ein Beispiel für Sie.**

### Auf zum Kegeln



Neukeferloh (gm/sh) – Alle Jugendlichen zwischen 14 und 18 Jahren sind am Sonntag, 6. September, zum Kegeln eingeladen. Mit Hubert Löffler und Ingrid Röser vom Bürgerverein „Neue Bürgerbewegung und Ehrenamt“ geht’s von 14.30 bis 17.30 zur Naturkegelbahn auf Gut Möschenfeld. Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Jugendliche beschränkt. Wir treffen uns um 14.30 Uhr an der Kirche in Möschenfeld. Bringt bitte Turnschuhe und Getränke mit und meldet euch bis zum 4. September im Rathaus Neukeferloh bei Gabi Haberzettl während der Öffnungszeiten.

Programm: **(0)** ..... *Kegeln* .....

Alter der Teilnehmer: **(1)** .....

1.	
2.	
3.	

Datum: **(2)** .....

Dauer des Programms: **(3)** .....

Treffen:

wann: **(4)** .....

wo: **(5)** .....

Maximale Gruppengröße: **(6)** .....

Kleidung: **(7)** .....

4.	
5.	
6.	
7.	

Anmeldung:

bis wann: **(8)** .....

wo: **(9)** .....

bei wem: **(10)** .....

8.	
9.	
10.	

10 Punkte	
-----------	--

- 2. Sie lesen jetzt ein Interview mit einem jungen Sportler. Lesen Sie zuerst die Antworten des Interviews (11–17) und suchen Sie dann die passende Frage (A–I). Achtung! Es gibt eine Frage zu viel. (0) ist ein Beispiel für Sie.**

**„Sport ist für mich das Wichtigste“**

*ANTWORTEN:*

**0.** \_\_\_\_\_

Bislang noch nicht. Ich würde meine Mannschaft für kein Mädchen im Stich lassen.

**11.** \_\_\_\_\_

Ich glaube, ja. Mädchen achten sehr auf das Aussehen von Jungs und finden es gut, wenn ein Junge eine sportliche Figur hat. Viele sagen zwar, Äußerlichkeiten sind nicht wichtig, aber ein dicker Freund ist ihnen dann doch peinlich.

**12.** \_\_\_\_\_

Klar. Im Fernsehen gucke ich mir Sportsendungen an. „ran“ sehe ich z. B. jeden Samstag.

**13.** \_\_\_\_\_

Das ist in der Tat nicht so einfach. Ich denke, dass man beim Tanzen gut Mädchen kennen lernen kann. Da ich jetzt 16 bin, hoffe ich, dass ich abends öfter weggehen darf. Vielleicht hat mein Single-Dasein dann ein Ende.

**14.** \_\_\_\_\_

Es würde mir schon schwer fallen, aber ich denke, Training und Turnier gehen vor. Ich bin der einzige Torwart und deshalb für die Mannschaft verantwortlich. Und eigentlich erwarte ich von meiner Freundin, dass sie das einsieht.

**15.** \_\_\_\_\_

Ich wäre zu einem Kompromiss bereit: Alle zwei Wochen lasse ich einmal das Training ausfallen. Das gilt aber nur, wenn sie ihr Hobby ebenfalls einschränkt. Beide müssen Zugeständnisse machen.

**16.** \_\_\_\_\_

Nicht unbedingt, aber ein Pluspunkt wäre es schon. Vielleicht würde sie mich dann eher verstehen, wenn ich am Wochenende mal keine Zeit habe. Toll wäre es, wenn sie sich ab und zu ein Spiel unserer Mannschaft anschauen würde.

**17.** \_\_\_\_\_

Ein- bis zweimal die Woche – und natürlich am Wochenende. Viele Pärchen in meinem Bekanntenkreis treffen sich täglich und vergessen alles um sich herum. Das finde ich nicht okay, man kann nicht die Freunde und die Mannschaft wegen einer Beziehung im Stich lassen.

**FRAGEN:**

- A)** Hast du dir schon mal die Frage gestellt „Spielen oder knutschen“?
- B)** Angenommen, deine Freundin möchte dich auf einer Riesenparty all ihren Kumpels vorstellen. Ausgerechnet für den Abend ist ein wichtiges Training angesetzt. Wie entscheidest du dich?
- C)** Interessierst du dich auch außerhalb des Trainings für Sport?
- D)** Muss ein Mädchen sportlich sein, damit sie dich interessiert?
- E)** Was meinst du, kommt ein sportlicher Junge bei Mädchen besser an?
- F)** Wärest du bereit, für deine Freundin weniger zu trainieren?
- G)** Wenn du so viel Zeit für Sport aufbringst – wo und wann willst du dann ein Mädchen kennen lernen?
- H)** Wie bist du eigentlich Torwart geworden?
- I)** Wie oft würdest du denn deine Freundin überhaupt sehen wollen?

0.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.
<i>A</i>							

11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.

7 Punkte	
----------	--

**3. Das sind die gemischten Teile eines Textes. Rekonstruieren Sie den Originaltext. Schreiben Sie die entsprechenden Buchstaben in die Rubrik. (0) ist ein Beispiel für Sie.**

**Butter für Arme**

- A)** Es sieht aus wie Butter, es schmeckt wie Butter – aber es ist Margarine. In fast jedem Haushalt wird sie als Aufstrich, zum Backen oder Braten verwendet. Das war nicht immer so:
- B)** Am 15. Juli 1869 wurde die Margarine zum Patent angemeldet. Da die Margarine so aussah wie Butter, aber nur halb so viel kostete, verkauften viele Händler die Margarine als Butter, ohne dass es die Kunden merkten.
- C)** Da hatte er eine Idee: Er beauftragte den Chemiker Hippolyte Mege-Mourieés, einen billigen Butterersatz herzustellen. Der sollte so ähnlich schmecken wie Butter und ausreichend Fett enthalten.
- D)** Heutzutage unterscheiden sich Butter und Margarine vor allem dadurch, dass Butter aus tierischen Fetten und Margarine meist aus pflanzlichen Ölen hergestellt wird. Und kaum einer wird beim Biss ins Margarine-Brot daran denken, welchen Streit es einmal um die „Butter für Arme“ gegeben hat.
- E)** Das fanden die Butter-Hersteller überhaupt nicht gut. In Deutschland forderten sie sogar, dass die Margarine grün oder blau eingefärbt werden sollte, damit sie deutlich von Butter zu entscheiden sei.
- F)** Das gefiel dem Kaiser von Frankreich, Napoleon III. überhaupt nicht – denn er wusste, dass das Fett aus der Butter sehr wichtig für die Energieversorgung des Menschen ist.
- G)** Dieser Vorschlag wurde zwar abgelehnt. Stattdessen musste die Verpackung aber einen deutlich sichtbaren roten Streifen und die Aufschrift „Margarine“ tragen.
- H)** Zwei Jahre dauerte es, bis Mege-Mourgiés die Lösung gefunden hatte: eine Mischung aus Wasser und Öl, das von tierischen Fetten wie Rindertalg stammt.
- I)** Lange Zeit gab es nur die Butter. Doch die Herstellung der Butter aus Milch war sehr teuer und so kam es, dass im 19. Jahrhundert viele Menschen keine Butter kaufen konnten.

<b>0.</b>	<b>18.</b>	<b>19.</b>	<b>20.</b>	<b>21.</b>	<b>22.</b>	<b>23.</b>	<b>24.</b>	<b>25.</b>
<i>A</i>								

18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.

8 Punkte	
----------	--



**Figyelem! Az értékelő tanár tölti ki!**

		maximális pontszám	elért pontszám
I. Olvasott szöveg értése	1. Auf zum Kegeln	10	
	2. „Sport ist für mich das Wichtigste”	7	
	3. Butter für Arme	8	
<b>ÖSSZESEN</b>		<b>25</b>	
<b>ÁTVÁLTOTT VIZSGAPONT</b>		<b>33</b>	

---

 javító tanár

Dátum: .....

	pontszáma	programba beírt pontszám
I. Olvasott szöveg értése		

---

 javító tanár

---

 jegyző

Dátum: .....

Dátum: .....

**Megjegyzések:**

- Ha a vizsgázó a II. írásbeli összetevő megoldását elkezdte, akkor ez a táblázat és az aláírási rész üresen marad!
- Ha a vizsga az I. összetevő teljesítése közben megszakad, illetve nem folytatódik a II. összetevővel, akkor ez a táblázat és az aláírási rész kitöltendő!

**ÉRETTSÉGI VIZSGA • 2006. október 30.**

**NÉMET NYELV**  
**KÖZÉPSZINTŰ**  
**ÍRÁSBELI VIZSGA**

**2006. október 30. 8:00**

**II. Nyelvhelyesség**

Időtartam: 30 perc

Pótlapok száma	
Tisztázati	
Piszkozati	

**OKTATÁSI ÉS KULTURÁLIS**  
**MINISZTERIUM**

**1. Was passt in die Sätze? Unterstreichen Sie das richtige Wort. (0) ist ein Beispiel für Sie.**

0. Was machst du \_\_\_\_\_ Freitagabend?

- A) am**                      **B) auf**                      **C) im**                      **D) um**

1. „\_\_\_\_\_ rufst du an?“

„Meinen Opa.“

- A) Wann**                      **B) Wen**                      **C) Wer**                      **D) Wo**

1.	
----	--

2. Wir müssen \_\_\_\_\_ beeilen.

- A) euch**                      **B) mich**                      **C) sich**                      **D) uns**

2.	
----	--

3. \_\_\_\_\_ ich bitte Ihren Pass sehen?

- A) Kann**                      **B) Muss**                      **C) Soll**                      **D) Will**

3.	
----	--

4. Frau Klein ist heute \_\_\_\_\_ Arzt.

- A) am**                      **B) beim**                      **C) im**                      **D) nach**

4.	
----	--

5. In der letzten Zeit gefallen \_\_\_\_\_ die Aktionsfilme am besten.

- A) ich**                      **B) mein**                      **C) mich**                      **D) mir**

5.	
----	--

6. „Kennst du meinen Freund?“

„Ja, ich kenne \_\_\_\_\_.“

- A) es**                      **B) ihn**                      **C) sie**                      **D) Sie**

6.	
----	--

7. \_\_\_\_\_ bitte nicht so schnell, das ist gefährlich!

- A) Fahr**                      **B) Fährst**                      **C) Fahren**                      **D) Fuhr**

7.	
----	--

7 Punkte	
----------	--

**2. Was passt in den Text? Unterstreichen Sie das richtige Wort. (0) ist ein Beispiel für Sie.****Architektur und Schule: Das ideale Klassenzimmer**

Unser Klassenzimmer befindet sich im ersten Stock \_\_\_\_\_(0) Schule und ist etwa 58 Quadratmeter groß. Der Raum hat drei \_\_\_\_\_(8) Fenster mit Blick nach Westen. Schauen wir \_\_\_\_\_(9) dem Fenster, sehen wir neben großen Bäumen auch die Thomas-Kirche. Das Zimmer wird intensiv durch die Sonne und \_\_\_\_\_(10) Nachmittag künstlich durch Lampen beleuchtet. \_\_\_\_\_(11) unserem Klassenzimmer befinden sich alte Schränke, viele Regale, Tische und Stühle. Der Fußboden ist beklebt mit Linoleum und die Wände wurden weiß gestrichen. Wir sind alle der Meinung, \_\_\_\_\_(12) unser Klassenraum langweilig ist. Wir haben Vorschläge \_\_\_\_\_(13), wie wir unser Klassenzimmer verschönern können. Dazu benötigen wir viel, viel, viel Geld. Nach unseren Vorstellungen soll unser Klassenraum \_\_\_\_\_(14) Wände haben. Auch hätten wir gerne \_\_\_\_\_(15) Fernseher, eine Musikanlage und drei Computer. Aber am \_\_\_\_\_(16) wäre eine Entspannungsecke mit vielen weichen Kissen. Das ist einer der vielen Wünsche, die wir ohne Geld verwirklichen können.

0. A) unser            B) unsere            C) unseren            D) unserer
8. A) groß            B) große            C) großen            D) großes
9. A) an            B) aus            C) durch            D) in
10. A) am            B) im            C) um            D) vom
11. A) In            B) Mit            C) Von            D) Zu
12. A) damit            B) dass            C) ob            D) weil
13. A) gemacht            B) macht            C) machen            D) machten
14. A) gelb            B) gelbe            C) gelben            D) gelbes
15. A) ein            B) eine            C) einen            D) eines
16. A) schön            B) schöner            C) schönste            D) schönsten

8.	
9.	
10.	
11.	
12.	
13.	
14.	
15.	
16.	

9 Punkte	
----------	--

**3. Ergänzen Sie den Text. Schreiben Sie die angegebenen Wörter in der richtigen Form in den Text. Achtung! Schreiben Sie in jede Lücke nur ein Wort. (0) ist ein Beispiel für Sie.**

0. werden	<p><b>Grippe wird .....<i>wird</i>.....(0) noch immer unterschätzt</b></p> <p>In Deutschland sterben im Durchschnitt 5000 bis 8000 Menschen pro Jahr daran. Wer sich vor der Krankheit schützen</p>		
17. wollen	.....(17), sollte sich impfen lassen, raten	17.	
18. empfehlen	Experten. Das Robert Koch-Institut .....(18)	18.	
19. sollen	vor allem Menschen ab 60 Jahren die Impfung. Auch Menschen, die mit vielen Personen in Kontakt kommen, .....(19) sich schützen: zum Beispiel Busfahrer, Kaufhauspersonal. „Es ist unverständlich, warum viele	19.	
20. lassen	Menschen sich nicht schützen .....(20)”, kritisiert Prof. Adolf Windorfer. „Jeder .....(21)	20.	
21. können	davon betroffen sein, auch junge und gesunde Menschen.”	21.	
22. schützen	Die Leute, die sich .....(22) möchten, brauchen sich vom Arzt nur einmal – am besten im Oktober oder November – impfen zu lassen. Der Schutz beginnt unge-	22.	
23. halten	fähr 14 Tage nach der Injektion und .....(23)	23.	
24. bekommen	etwa ein halbes Jahr. Risikogruppen und Ältere können diese Impfung von ihren Kassen kostenlos .....(24).	24.	
25. werden	Der Impfstoff .....(25) jedes Jahr neu zusammengesetzt, da sich die Grippeviren von Saison zu Saison verändern.	25.	

9 Punkte	
----------	--

- 4. Was passt in den Text? Schreiben Sie die entsprechenden Buchstaben in die Rubrik. Achtung! Es gibt einen Buchstaben zu viel. (0) ist ein Beispiel für Sie.**

### Au-pair Infos

„Au-pair“ kommt aus dem Französischen \_\_\_\_ (0). Es betreut die Kinder, liest ihnen Geschichten vor, \_\_\_\_ (26), erfindet Spiele und erledigt das Waschen, Ankleiden und Füttern. Auch bei kleinen Hausarbeiten, \_\_\_\_ (27), hilft das Au-pair aus. Grobe Tätigkeiten gehören allerdings nicht zu seinem Aufgabenbereich. Niemand erwartet von ihm die perfekte Köchin, \_\_\_\_ (28). Als Gegenleistung dafür bekommt ein Au-pair \_\_\_\_ (29). Dazu kommen noch etwas Taschengeld und ein eigenes Zimmer. Ob es seine Freizeit in der Familie verbringt oder lieber etwas auf eigene Faust unternimmt, hängt ganz von seinen persönlichen Neigungen und davon ab, \_\_\_\_ (30).

- A) die man täglich machen muss
- B) fährt sie zur Schule, zum Kindergarten
- C) freie Unterkunft und Verpflegung
- D) obwohl zum Beispiel eine echte Schwarzwälderkirchtorte enorm Eindruck macht
- E) und bedeutet übersetzt soviel wie „gleichgestellt“
- F) und ob es ihre wirkliche Aufgabe ist
- G) wie sich sein Verhältnis zur Gastfamilie entwickelt

<b>0.</b>	<b>26.</b>	<b>27.</b>	<b>28.</b>	<b>29.</b>	<b>30.</b>
<i>E</i>					

26.	27.	28.	29.	30.

5 Punkte	
----------	--





**Figyelem! Az értékelő tanár tölti ki!**

		maximális pontszám	elért pontszám
II. Nyelvhelyesség	1. (Sätze)	7	
	2. Architektur und Schule: Das ideale Klassenzimmer	9	
	3. Grippe wird noch immer unterschätzt	9	
	4. Au-pair Infos	5	
<b>ÖSSZESEN</b>		<b>30</b>	
<b>ÁTSZÁMÍTOTT VIZSGAPONT</b>		<b>18</b>	

\_\_\_\_\_  
javító tanár

Dátum: .....

	pontszáma	programba beírt pontszám
I. Olvasott szöveg értése		
II. Nyelvhelyesség		

\_\_\_\_\_  
javító tanár

\_\_\_\_\_  
jegyző

Dátum: .....

Dátum: .....

**Megjegyzések:**

- Ha a vizsgázó a III. írásbeli összetevő megoldását elkezdte, akkor ez a táblázat és az aláírási rész üresen marad!
- Ha a vizsga a II. összetevő teljesítése közben megszakad, illetve nem folytatódik a III. összetevővel, akkor ez a táblázat és az aláírási rész kitöltendő!

**ÉRETTSÉGI VIZSGA • 2006. október 30.**

# **NÉMET NYELV**

## **KÖZÉPSZINTŰ ÍRÁSBELI VIZSGA**

**2006. október 30. 8:00**

### **III. Hallott szöveg értése**

Időtartam: 30 perc

Pótlapok száma	
Tisztázati	
Piszkozati	

**OKTATÁSI ÉS KULTURÁLIS  
MINISZTERIUM**

Guten Tag! Jetzt beginnt die Prüfung zum Hörverstehen.

Die Prüfung besteht aus drei Aufgaben. Sie werden drei Hörtexte hören. Die Aufgaben dazu sind in diesem Heft.

- Jede Aufgabe beginnt und endet mit Musik. Dann hören Sie die Aufgabenstellung.
- Später haben Sie eine Minute Zeit, die Aufgabe zu lesen.
- Danach hören Sie den Text das erste Mal.
- Dann haben Sie eine Minute Pause.
- Sie hören dann den Text das zweite Mal.
- Zuletzt haben Sie noch einmal eine Minute Zeit, Ihre Lösung zu kontrollieren.

Die Prüfung dauert etwa 30 Minuten. Viel Glück!

- 1. Eine Studentin sucht eine Wohnung oder ein Zimmer. Sie führt zwei Telefongespräche. Lesen Sie zuerst die Aufgabe. Sie hören dann die Gespräche zweimal. Beantworten Sie die Fragen. Schreiben Sie zu jedem Punkt eine kurze Antwort. (0) ist ein Beispiel für Sie.**

### Auf Wohnungssuche

#### 1. Gespräch mit Frau Bauer

0. Was möchte sich die Studentin anschauen? ..... *die Wohnung* .....

1. Wie viele Zimmer hat die Wohnung? .....

2. Gibt es eine eigene Küche? .....

3. Gibt es einen Balkon? .....

4. Was kostet die Wohnung pro Monat? ..... €

1.	
2.	
3.	
4.	

#### 2. Gespräch mit Herrn Schmidt vom Studentenwerk Niederbayern/Oberpfalz

5. Gibt es im Zimmer Möbel? .....

6. Gibt es ein eigenes Bad? .....

7. Gibt es einen Fernseher im Zimmer? .....

8. Kann man Fahrräder im Haus abstellen? .....

9. Was kostet das Zimmer pro Monat? ..... €

5.	
6.	
7.	
8.	
9.	

9 Punkte	
----------	--

- 2. Andrea trifft Susi zufällig auf der Straße und lädt sie zu einer Party ein. Sie hören ihr kurzes Gespräch. Lesen Sie zuerst die Aufgabe. Sie hören dann den Text zweimal. Entscheiden Sie, welche Aussage richtig, und welche falsch ist. Kreuzen Sie die Antwort in der Tabelle an. (0) ist ein Beispiel für Sie.**

### Die Party

	Richtig	Falsch		
0. Andrea macht eine Party, weil sie gerade Geburtstag hat.		X		
10. Ihre Eltern sind am Wochenende nicht zu Hause.			10.	
11. Die Party fängt gegen zehn Uhr an.			11.	
12. Stefan und Tobias kommen früher, weil sie helfen wollen.			12.	
13. Auch die Klassenkameraden kommen.			13.	
14. Tobias kommt ohne seine Freundin.			14.	
15. Hermann kommt auch.			15.	
16. Susi möchte ihre Kusine mitbringen.			16.	
17. Susi soll Salate mitbringen.			17.	
18. Die Eltern haben Würstchen für die Party gekauft.			18.	

9 Punkte	
----------	--

- 3. Sie hören einen Text, in dem die Teilnehmer eines Kurses in München über ihre Probleme im Hotel berichten. Lesen Sie zuerst die Aufgabe. Sie hören dann den Text zweimal. Kreuzen Sie an, wer welches Problem hatte. Achtung! Sie können bei jedem Problem nur eine Person ankreuzen. Es gibt zwei Probleme zu viel! (0) ist ein Beispiel für Sie.**

### Probleme im Hotel

	1. Person	2. Person
Die Zimmertür ging nicht auf.	(0) X	
Das Fenster konnte man nicht richtig zumachen.		
Das Wasser ist aus der Dusche rausgeflossen.		
Der Deckel der Toilette war kaputt.		
Der Fernseher war kaputt.		
Das Radio funktionierte nicht.		
Es gab kein Wasser.		
Es gab keine Seife.		
Es gab keinen Strom.		
Es wurde kein Zimmer reserviert.		

19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.

7 Punkte	
----------	--





**Figyelem! Az értékelő tanár tölti ki!**

		maximális pontszám	elért pontszám
III. Hallott szöveg értése	1. Auf Wohnungssuche	9	
	2. Die Party	9	
	3. Probleme im Hotel	7	
<b>ÖSSZESEN</b>		<b>25</b>	
<b>ÁTVÁLTOTT VIZSGAPONT</b>		<b>33</b>	

\_\_\_\_\_  
javító tanár

Dátum: .....

	pontszáma	programba beírt pontszám
I. Olvasott szöveg értése		
II. Nyelvhelyesség		
III. Hallott szöveg értése		

\_\_\_\_\_  
javító tanár

\_\_\_\_\_  
jegyző

Dátum: .....

Dátum: .....

**Megjegyzések:**

- Ha a vizsgázó a IV. írásbeli összetevő megoldását elkezdte, akkor ez a táblázat és az aláírási rész üresen marad!
- Ha a vizsga a III. összetevő teljesítése közben megszakad, illetve nem folytatódik a IV. összetevővel, akkor ez a táblázat és az aláírási rész kitöltendő!

**ÉRETTSÉGI VIZSGA • 2006. október 30.**

**NÉMET NYELV**  
**KÖZÉPSZINTŰ**  
**ÍRÁSBELI VIZSGA**

**2006. október 30. 8:00**

**IV. Íráskészség**

Időtartam: 60 perc

Pótlapok száma	
Tisztázati	
Piszkozati	

**OKTATÁSI ÉS KULTURÁLIS**  
**MINISZTERIUM**

---

## Fontos tudnivalók

Tisztelt Vizsgázó!

- Ehhez a feladatlaphoz bármilyen egynyelvű vagy kétnyelvű nyomtatott szótár használható.
- A két feladat megoldási sorrendje tetszőleges.
- A 2. feladatnál két lehetőség közül *választhat*. Olvassa végig mindkét feladatot, majd döntse el, hogy melyiket dolgozza ki. A megfelelő helyre írja be a választott téma számát! Ha a javító tanár számára *nem derül ki egyértelműen*, hogy melyiket választotta, akkor az első témát fogja kijavítani és értékelni.
- A feladatok megoldásához használjon tollat, és írjon olvashatóan!
- Ha a szövegét javítani akarja, akkor egyértelműen húzza át a nem érvényes részt, és olvashatóan írja utána vagy fölé a jót!
- A margón kívülre, valamint a szürke mezőre semmit se írjon, mert az a javító tanár számára van fenntartva!

**A feladatok a következő oldalon kezdődnek.**

**1.****Einladung**

Sie sind jetzt 18 Jahre alt geworden und geben eine Geburtstagsparty. Schreiben Sie eine Einladung an Ihren deutschen Freund Felix, der hier in Ungarn studiert. Verwenden Sie für Ihre Einladung 40-50 Wörter.

**Lieber Felix,**



---

---

---

---

---

---

Arbeiten Sie auf dem Antwortbogen!



---

## 2. Wählen Sie eines der folgenden Themen zur Ausarbeitung aus.

### Thema 1

Sie haben von Ihrer deutschen Brieffreundin Hanna einen Brief bekommen. Hier finden Sie einen Auszug aus diesem Brief:

„Stell dir vor, ich konnte meine Eltern zu einem Urlaub am Plattensee überreden! Wir können wahrscheinlich im Juli fahren. Ich möchte noch heute im Internet nachschauen, welche Unterkunftsmöglichkeiten es dort gibt. Vielleicht kannst du mir mit einigen Informationen helfen?“

Schreiben Sie Ihrer Brieffreundin einen Brief. Verwenden Sie dafür 80-100 Wörter. Schreiben Sie ihr über die folgenden Punkte:

1. Freude auf das Wiedersehen
2. Frage nach der Dauer der Reise
3. Unterkunftsmöglichkeiten am Plattensee (z.B. Hotel, Camping, Privatzimmer)
4. Unterhaltungsmöglichkeiten am Plattensee oder mögliche Ausflüge (z.B. Budapest, Donauknie)
5. Das Wetter im Juli in Ungarn

Die Reihenfolge der Leitpunkte können Sie selbst bestimmen. Vergessen Sie nicht Datum, Anrede, Gruß und Unterschrift.

Arbeiten Sie auf dem Antwortbogen!

Markieren Sie auf dem Antwortbogen, ob Sie *Thema 1* oder *Thema 2* gewählt haben.

**Thema 2**

Sie haben von Ihrem deutschen Brieffreund Paul einen Brief bekommen, in dem er über seine Zukunftspläne schreibt. Hier finden Sie einige Auszüge aus diesem Brief:

„Wichtig ist mir die Freundschaft mit meiner Familie. Heiraten möchte ich später auch. Jetzt will ich Spaß haben.“

„Karriere will ich nicht machen, aber schon einen guten Beruf haben. Etwas mit Computern finde ich gut.“

„Mein Traum ist es, die ganze Welt zu sehen. Politik interessiert mich – das hat doch was mit meiner Zukunft zu tun.“

Schreiben Sie Ihrem deutschen Freund einen Brief über Ihre Zukunftspläne. Verwenden Sie dafür 80-100 Wörter. Schreiben Sie über die folgenden Punkte:

1. Familie
2. Beruf, Karriere
3. Wohnort
4. Freunde
5. Träume (z.B. Reisen, Hobbys)

Die Reihenfolge der Leitpunkte können Sie selbst bestimmen. Vergessen Sie nicht Datum, Anrede, Gruß und Unterschrift.

Arbeiten Sie auf dem Antwortbogen!

Markieren Sie auf dem Antwortbogen, ob Sie *Thema 1* oder *Thema 2* gewählt haben.









		maximális pontszám	elért pontszám
IV. Íráskészség	1. feladat	<b>10</b>	
	2. feladat	<b>23</b>	
<b>ÖSSZESEN / VIZSGAPONT</b>		<b>33</b>	

\_\_\_\_\_  
javító tanár

Dátum: .....

	pontszáma	programba beírt pontszám
I. Olvasott szöveg értése		
II. Nyelvhelyesség		
III. Hallott szöveg értése		
IV. Íráskészség		

\_\_\_\_\_  
javító tanár

\_\_\_\_\_  
jegyző

Dátum: .....

Dátum: .....